

ersten Bände wird geliefert werden, und daß HE. v. Ch.[amisso] alles wird mitbringen können. Während seines Hierseyns schicke ich Ihnen dann einen Theil des Mspts vom 3^{ten} Bande. Wir haben in der That alle Hände voll zu thun, wenn das Ganze wie versprochen worden, und wie es für mich selbst sehr wichtig ist, soll von mir durchgesehen werden. Ich kann nur auf zwey Monate Muße von jetzt an rechnen; bleibe ich auch noch länger, so werden mich Reisen und andre Zerstreungen abhalten.

Schicken Sie mir ja Ihr kleines Gedicht, mit den Fehlern will ich es so genau nicht nehmen.

Ich besinne mich eines andern in Bezug auf das Mspt: was Sie so weit gebracht, daß Sie mit Ihrem Freunde es nicht weiter ausfeilen zu können glauben, könnte mir der junge St.[aël], der wieder nach Paris geht und etwa in 8 Tagen hieher zurückkommt, mitbringen. Hr. v. Ch.[amisso] müßte sich nur nach dem Tage seiner Abreise erkundigen. Die Adresse wissen Sie.

Ich habe in Blois einen geschickten und wie ich hoffe, fleißigen Abschreiber gefunden.

Leben Sie wohl und suchen Sie gesund und heiter zu werden.

185. A. W. Schlegel an Helmina von Chézy

[Chaumont] d. 2^{ten} July [18]10

Liebe Freundin, HE. v. Ch.[amisso]'s Mspt habe ich empfangen das Ihrige erwarte ich. Ich habe Ihnen mehr Entschuldigungen zu machen wie Sie mir. Mit der Vollendung des Originals beschäftigt habe ich der Übersetzung noch nicht nach Wunsch die versprochne Aufmerksamkeit widmen können. Ich habe erst die 8^{te} Vorlesung und die Hälfte der 1^{ten}, aber diese auch sehr genau durchgesehen. Es ist eine schwere Arbeit, die nur durch wiederholte Durchsicht zur Vollkommenheit gebracht werden kann.

Die 6^{te} und 7^{te} Vorlesung habe ich noch nicht lesen können. Ich bitte in der Folge, wo möglich um größere und weitläufigere Schrift.

Endlich habe ich meinen Artikel vom Sh.[akspeare] fertig, und somit das Schwerste vom 3^{ten} Bande. Er wird im Druck über 11 Bogen ausmachen, das übrige wird etwa sich auf 8 Bogen belaufen wovon die Hälfte schon geschrieben. Zum Unglück muß ich auch mein eigener Kopist seyn.